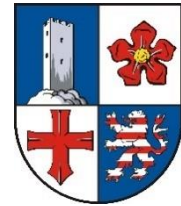


**Antrag auf Entschädigungszahlungen nach
§ 6 Absatz 7 bis 9, § 39a des Tiergesundheitsgesetzes
im Kreis Bergstraße - Entschädigungen ASP**



Antragstellende Person

Name*:	Vorname*:
Straße, Hausnummer*:	
PLZ, Ort*:	
Telefon*:	
E-Mail*:	
Ggf. Unternehmen mit Rechtsform:	
Straße, Hausnummer des Unternehmens:	
PLZ, Ort:	

Bankverbindung

IBAN*	
Kreditinstitut*	
Kontoinhaber*	

**Konkrete Beschreibung der infolge der ASP eingetretenen Schäden / des
entstandenen Aufwandes**

Lage und Größe der betroffenen Flächen (Gemarkung, Flur, Flurstück, Revier)*	
Betroffene Kultur*:	
Konkreter Schaden / Aufwand*:	
Datum des Schadenseintritts (genaues Datum erforderlich)*:	

Schadensverursachende Wildart*:	
Konkrete Höhe des geltend gemachten Schadens / Aufwandes aus Sicht der geschädigten Person (Eine nachvollziehbare Dokumentation des Schadens ist erforderlich. Sofern vorhanden anhand eines Gutachtens)*:	
Gründe für die unzumutbare Belastung/Beeinträchtigung nach § 39 a TierGesG*:	
Wildschäden der letzten drei Jagdjahre (01.04.2021–31.03.2024) mit entsprechenden Nachweisen (Überweisung)*:	<ol style="list-style-type: none"> 1. 2. 3.

Mit Antragstellung bestätige ich,

- dass keine Ansprüche in Bezug auf diesen Schaden gegenüber Dritten (z.B. Versicherungen) zum Schadensausgleich vorliegen bzw. geltend gemacht wurden.
- zum Zeitpunkt des Schadenseintritts Verfügungsberechtigter (Eigentümer/ Pächter) der betroffenen Fläche/n zu sein.

Bei Antragsstellung ist die Vorlage folgender Unterlagen zwingend erforderlich:

- Luftbild / Lageplan mit Kenntlichmachung der betroffenen Flächen
- Gutachten soweit vorhanden
- Bilder des Schadens
- Rechnungen
- Nachweise für die unzumutbare Belastung/Beeinträchtigung

*Diese Felder sind zwingend auszufüllen, da sonst keine Auszahlung erfolgen kann

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Bitte übersenden Sie den unterschriebenen Antrag nebst Unterlagen an folgende E-Mail-Adresse: vetamt@kreis-bergstrasse.de